

Udo tänzelt über die Bühne

Auf der Märchenbühne tummelten Figuren aus einer Vielzahl bekannter Musicals

GUDENSBERG. Rocky, Elisabeth, Pocahontas, das Phantom der Oper und tanzende Vampire tummelten sich am Samstagabend auf der Märchenbühne in Gudensberg. Musicalsängerin Karin George hatte mit Sängerinnen und Sängern aus ihrer Gesangs- und Schauspielschule ein abwechslungsreiches Programm aus bekannten und unbekannteren Stücken zusammengestellt, die das Publikum auf den Rängen begeisterten.

Mal in helles, mal in romantisches Licht getaucht wurde die Märchenbühne zum Nachtclub, zur Innerdeutschen Grenze oder zum Schloss. Mit wechselnden Kostümen präsentierten die neun Darsteller den Zuschauern Auszüge aus verschiedenen Musicals, wie Chess, Cabaret oder die drei Musketiere. Moderator Rainer Sander gab zwischen den Stücken kurze Erklärungen zum Inhalt und sang auch selbst mit.

Stimmgewaltig

Einen Extraapplaus gab es für die Leistung der achtjährigen Chiara Mill. Als jüngstes Mitglied des Ensembles bei der Show am Freitagabend stand sie unter anderem alleine als Pocahontas aus dem gleichnamigen Musical und zusammen mit Karin George bei dem Lied „The Rose“ (Bette Midler) auf der Bühne. Stimmgewaltig waren auch die Auftritte von Paulina Stiebler (18 Jahre alt) mit „Freedom“ und „I know him so well“.

Die größte Verwandlung im Laufe des Abends lag bei Rüdiger Brinkmann. Er stellte unter Beweis, dass er sowohl die Bühnenreife für den Vampir aus „Tanz der Vampire“, als



Großes Finale: Alle Darsteller präsentierten sich noch einmal bei der Zugabe und dem Titel „Liebe ist alles“.



Schaurig-schön: Karin George und Rüdiger Brinkmann sangen von Liebe und Sehnsucht aus dem Musical Tanz der Vampire.



Duett: Chiara Mill (rechts) und Karin George präsentierten ein eindrucksvolles Duett mit dem Lied „The Rose“.

Fotos: Eberlein

auch die für Udo Lindenberg in „Hinterm Horizont“ - zusammen mit Anette Engelhard - abgelegt hatte.

Professionell zeigte sich schließlich Karin George in ihren Rollen. Ganz gleich ob als

Elisabeth, die Päpstin oder als Sarah (Tanz der Vampire), wenn sie auf der Bühne stand wehte ein Hauch von Broadway über die Märchenbühne.

Nicht ohne Zugabe entließ das Publikum die Darsteller

am Ende des Musicalabends. Zum Schluss standen nochmal alle Darsteller gemeinsam auf der Bühne und sangen das Lied „Liebe ist alles“ aus dem Musical „Elisabeth - Legende einer Heiligen“. (zen)



HNA 8. Juli 2014